

Mitteilung für den Finanz- und Personalausschuss am 06.09.2022, TOP 2.5

Arbeitskreisrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2023

Der Städtetag NRW hat am 30.08.2022 die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 veröffentlicht. Dabei handelt es sich um eine erste – in der Regel belastbare – Einschätzung zu den Auswirkungen des aktuellen GFG. In den nächsten Wochen wird eine Modellrechnung des Landes folgen, aus der sich noch Änderungen ergeben können.

Gegenüber den im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2023 vorgesehenen Planwerten ergeben sich folgende Veränderungen in €:

Bezeichnung	Entwurf HH 2023	Arbeitskreis- rechnung	Veränderung in %	Veränderung in € (- = Ver- besserung)
Schlüsselzuweisungen	229.377.795,00	290.580.625,00	26,68	-61.202.830,00
Klima- und Forstpauschale	-68.909,00	-68.909,00	0,00	0,00
Investitionspauschale Sozialhilfeträger	-1.787.299,00	-1.946.708,07	8,92	-159.409,07
Kompensation Familien- leistungsausgleich u. Steuervereinfachung	-16.465.314,00	-17.414.881,63	5,77	-949.567,63
Landschaftsumlage	122.637.855,00	132.799.902,21	8,29	10.162.047,21
Summe Veränderun- gen Ergebnisplan				-52.149.759,49
Nachrichtlich				
Aufwands- und Unter- haltungspauschale (davon 67 % an UWB und ISB)	-2.226.389,00	-2.228.813,37	0,11	-2.424,37
Schul-/Bildungs- pauschale (aktuell 40 % investiv)	-14.637.957,00	-15.871.696,00	8,43	-1.233.739,00
Sportpauschale investiv in 2023	-1.129.011,00	-1.254.260,00	11,09	-125.249,00
Allgemeine Investitionspauschale	-15.525.575,00	-17.086.646,70	10,05	-1.561.071,70